

Thüringer STAATSANZEIGER

Nr. 50/2013

Montag, 16. Dezember 2013

23. Jahrgang



Das Saaleland – wo sich Kultur & Natur begegnen

An „der Saale hellem Strande“ lässt sich Natur entdecken, Kultur erleben, die freie Zeit genießen und ganz nach Lust und Laune zwischen Entspannung beim Wellness oder aktiver Erholung beim Wandern, Wasser- oder Radwandern wählen. Burgen und Schlösser, idyllische Mühltäler, alte Weinberge mit knorrigen Reben, Streuobstwiesen und herrliche Panoramablicke von Burgtürmen und Felsvorsprüngen sowie zahlreiche kulturelle Erlebnisse prägen das Saaleland.

Kennzeichnend für das Saaleland sind die Burgen und Schlösser, die sich wie an einer Perlenkette links und rechts der Saale erheben, und geschichtsträchtige kleine Städte, die eine Zeitreise durch bedeutende Kapitel deutscher Geschichte ermöglichen. Romantische Rad- und Wanderwege führen zu den beliebten Ausflugszielen der Region, wie dem Zeitgrund und dem reizvollen Eisenberger Mühlthal. Hier findet der Wanderer acht Kilometer Idylle pur im walddreichen Tal entlang des Baches Rauda und dazwischen Gastlichkeit in acht Mühlen. In der Töpferstadt Bürgel bietet das Keramik-Museum Einblicke in die jahrhundertelange Geschichte des Zentrums des Keramikhandwerks in Thüringen. Noch heute produzieren neun Werkstätten, und neben dem Werkstattverkauf kann man einigen Töpfern bei ihrem Handwerk auch über die Schulter schauen. Ebenfalls lohnenswert ist ein Ausflug zu den Dornburger Schlössern, einem einzigartigen Ensemble von drei Schlössern aus unterschiedlichen Epochen im reizvollen Saaleetal, sowie auch zur barocken Schlosskirche Eisenberg oder in die Porzellanstadt Kahla mit der Leuchtenburg und den „Porzellanwelten“ sowie der barocken Jagdanlage Rieseneck in direkter Umgebung. Das staatlich anerkannte



Wandern im Saaleland

Foto: Jens Hauspurg

(Fortsetzung letzte Seite)

(Fortsetzung von Titelseite)

Moor-Heilbad Bad Klosterlausnitz, inmitten vielfältiger, reizvoller Landschaft des „Holzlandes“, verwöhnt seine Gäste zu jeder Jahreszeit. Umgeben von Nadel- und Mischwäldern bietet der attraktive Ort dem Besucher viel Interessantes oder auch Oasen der Entspannung. Im Mittelpunkt stehen seine modernen Reha-Kliniken, der Kristall Sauna- und Wellnesspark und ein ambulantes Kurmittelhaus. Die Universitätsstadt Jena, als moderne und quirlige Großstadt an der Saale bietet neben dem Zeiss-Planetarium zahlreiche kulturelle Highlights und Veranstaltungen wie die jährlich stattfindende Kulturarena.

Radwandern

Das faszinierende Miteinander von stiller Natur und tausendjähriger Kultur lässt sich natürlich auch wandernd und radwandernd erfahren. Zahlreiche regionale thematische Radrouten wie der Thüringer Mühlenradweg und der Kirchenradweg sowie Radfernwege kreuzen das Saaleland. Einer der schönsten ist der Saaleradwanderweg, der über veritable 427 km zu Natur und Kunst, Kultur und zur Gastfreundschaft der Region führt. Streckenweise gibt sich die Saale hier geradezu wild romantisch mit den berühmten Dornburger Schlössern, den Weinbergen und Burgen, den Saalealhängen und Fachwerkdörfern. Der jüngste thematische Radweg „Erneuerbare Energien“ verknüpft die Themenfelder Erneuerbare Energien und Bildung für nachhaltige Entwicklung mit dem Radtourismus. Eine Pedelec-Route führt entlang von verschiedensten Erneuerbare-Energien-Anlagen sowie einem Energie-Spielplatz und verbindet den Saale- mit dem Elsterradweg.

Qualitätswandern und mehr

Wanderer finden auf dem Qualitätswanderweg SaaleHorizontale 71 km pures Wandervergnügen. Auf schmalen Pfaden zieht sich die Saale-Horizontale durch steile Muschelkalkhänge und bietet spektakuläre Aussichten auf das Mittlere Saaleetal mit seinen Dörfern, auf die traditionsreiche Universitätsstadt Jena und die Dornburger Schlösser. Herrlich wandern lässt es sich auch im Mühlal und Zeitgrund. Waldbäche haben sich hier tief in den Sandstein gegraben und beste Voraussetzungen für den Betrieb von Mahl- und Schneidemühlen geschaffen. Diese sind heute zu Gaststätten, Pensionen und Reiterhöfen umgebaut. Die neuesten Wandergeheimtipps sind der Tälerpilgerweg, welcher die Brehm-Gedenkstätte in Renthendorf mit dem Schloss „Zur fröhlichen Wiederkunft“ in Wolfersdorf verbindet, sowie eine Erkundung der Waldecker Buchen mit literarischer Begleitung auf Goethes Spuren.

Wasserwandern

Nicht nur per pedes oder Pedale lässt sich die Landschaft des Saalelandes erkunden, sie ist auch wie geschaffen für Wasserwanderungen auf dem Fluss, die völlig neue Perspektiven eröffnen. Während einer Kanutour scheint die lange Geschichte wie ein Film am Besucher vorbeizuziehen: Der Beginn des Weinbaus im 9. Jh., die tausendjährigen Burgen und Schlösser, die traditionelle Saaleflößerei und die Städte des Mittelalters, die ihren Status als Handelszentren der Saale als bedeutendem Handelsweg verdanken.

Das Saaleland – wo sich Kultur & Natur begegnen

Gisela Husemann Verlag e. Kfr.
Wartburgstraße 6, 99817 Eisenach
PVSt, Deutsche Post AG, Entgelt bezahlt

F 11297

Kulturschätze

Die bekanntesten Kulturschätze des Saalelandes sind zweifelsohne die Dornburger Schlösser, Schloss Kochberg und die ungekrönte Königin des Saaleales, die Leuchtenburg. Hier eröffnet ab dem 3. April 2014 eine außergewöhnliche Ausstellung auf 1 200 Quadratmetern, die „Porzellanwelten“. Sieben Erlebniswelten ziehen den Besucher in ihren Bann und nehmen ihn mit auf eine mit allen Sinnen erlebbare Reise durch die Geschichte des Porzellans.

Die Region bietet aber auch zahlreiche, über die Grenzen des Saalelandes noch relativ unbekannte Kulturerlebnisse wie die Klosterkirche Thalbürgel, die Klostersiedlung Stadtroda, das Schloss „Zur fröhlichen Wiederkunft“ in Wolfersdorf, die Wasserburg Schkölen, das

Veranstaltungshinweise

2013

14. – 15.12. Weihnachtstal, Eisenberger Mühlal

2014

18. – 21.04. Osterspektakel, Leuchtenburg
30.04. Walpurgisnacht, Leuchtenburg
20. – 22.06. Bürgeler Töpfermarkt, Bürgel
28. – 29.06. Dornburger Rosenfest, Dornburg
27. – 29.06. Lausnitzer Musiksommer, Bad Klosterlausnitz
10.06. – 24.08. Kulturarena, Jena
26. – 27.07. Klosterfest, Thalbürgel
23.08. Dornburger Schlössernacht
29. – 31.08. Dahlienfest, Bad Köstritz
12. – 14.09. Landfestspiele, Reinstädt
14.09. Fest des Waldes und der Jagd, Hummelshain
13. – 14.12. Weihnachtstal, Eisenberger Mühlal



Wasserwandern auf der Saale

Foto: Mario Brömel

Heinrich-Schütz-Haus und Dahlien-Zentrum in Bad Köstritz sowie die reformationsgeschichtsträchtige Stadt Orlamünde. Zudem ist die barocke Eisenberger Schlosskirche mit ihrer üppigen Innenausstattung und original erhaltener, historischer Donath-Trost-Orgel eine der schönsten Kirchbauten Thüringens. Die barocke Jagdanlage Rieseneck ist, mit drei steinernen unterirdischen Pirschgängen und dem Lustschlösschen, Herzogstuhl, ein in Deutschland einzigartiges Denkmal der Jagdgeschichte des 17. und 18. Jahrhunderts.

Zudem begeht der Saale-Holzland-Kreis 2014 sein 20-jähriges Bestehen. Das Jubiläum soll mit zahlreichen Veranstaltungen im Jahresverlauf vielfältig gefeiert werden. Als Höhepunkt wird ein Festwochenende vom 13. bis 15. Juni 2014 im und am Schloss Christiansburg in der Kreisstadt Eisenberg geplant.

Kontakt:
Thüringer Tourismusverband Jena-Saale-Holzland e. V.
Margarethenstraße 7/8, 07768 Kahla
www.saaleland.de